

**TOP 1 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

**Sitzungsverlauf:**

Gemäß § 35 Abs. 1 Satz 4 der Gemeindeordnung sind die in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse in der nächsten öffentlichen Sitzung bekannt zu geben, sofern nicht das öffentliche Wohl oder berechnigte Interessen Einzelner entgegenstehen.

In der nichtöffentlichen Sitzung des **Gemeinderats am 08.05.2014** wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Der Gemeinderat stimmt dem Abschluss eines notariellen Kaufvertrags zur Veräußerung der Hildaschule zu.  
Durch den notariellen Kaufvertrag wird sichergestellt, dass bei einem Entfallen der Schul- oder Bildungsnutzung im Hilda-Schulgebäude das gesamte Grundstück der Stadt Schwetzingen zum Rückkauf angeboten wird. Die Stadt Schwetzingen muss von dieser Möglichkeit keinen Gebrauch machen.  
Die Verwaltung wird mit der weiteren Umsetzung beauftragt.

Ansonsten wurde das Thema umfassend in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 3. April 2014 behandelt.

2. Die Stadt Schwetzingen verkauft einen Bauplatz im Baugebiet „Lange Sandäcker II“.

Bei den übrigen Themen handelt es sich um Personalentscheidungen, die nicht zur Bekanntgabe geeignet sind.

**TOP 2    Bürgerfragestunde**

**Sitzungsverlauf:**

Keine Anfragen.

**TOP 3 Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges "Gerätewagen-Transport" für die  
Freiwillige Feuerwehr  
Vorlage: 1520/2014**

**Sitzungsverlauf:**

Sachvortrag des Vorsitzenden.

Stadtrat Dr. Lorentz möchte wissen, wie man jetzt vorgegangen sei, nachdem man bei der letzten Beschaffung ja erhebliche Probleme hatte. Der Oberbürgermeister berichtet, dass das Risiko vertraglich abgesichert sei, da keine Zahlung vor der Lieferung erfolgen werde.

**Beschluss:**

Die Aufträge für die Lieferung und Montage des Feuerwehrfahrzeuges werden an folgende Firmen vergeben:

Fahrgestell:

MAN Truck & Bus Deutschland GmbH, An der Tagweide 4, 76139 Karlsruhe  
zum Angebotspreis von 84.817,25 EUR (inkl. Mehrwertsteuer).

Feuerwehrtechnischer Aufbau und Beladung:

Dieter Junghanns, Fahrzeug- u. Stahlbau, Hofer Str. 29, 95030 Hof/Saale  
zum Angebotspreis von 60.663,87 EUR (inkl. Mehrwertsteuer).

Die Gesamtkosten betragen somit 145.481,12 EUR (inkl. Mehrwertsteuer).

Die Verwaltung wird beauftragt, den vorhandenen Gerätewagen-Transport (Baujahr 1992, HD-NN 284) gegen Höchstgebot zu verkaufen.

**Ja 19 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

**TOP 4 Vergabe: Sanierung der Fassade, Zeyher-Grundschule Sporthalle  
Vorlage: 1522/2014**

**Sitzungsverlauf:**

Sachvortrag des Vorsitzenden.

Keine weitere Aussprache.

**Beschluss:**

1. Der Vergabe der Fensterbauarbeiten an die Firma W+S Metallbau GmbH, Mannheim, wird zum Angebotspreis in Höhe von 70.269,38 EUR zugestimmt.
2. Der Vergabe der Blechnerarbeiten an die Firma Sima-Bau Siegler GmbH, Bürstadt, wird zum Angebotspreis in Höhe von 18.605,83 EUR zugestimmt.
3. Der Vergabe der Wärmedämmverbundsystemarbeiten an die Firma Haring die Maler + Stuckateure GmbH, Weinheim, wird zum Angebotspreis in Höhe von 65.577,12 EUR zugestimmt.

**Ja 19 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

**TOP 5     Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen**  
**Vorlage: 1525/2014**

**Sitzungsverlauf:**

Frau Stadträtin Maier-Kuhn bittet um Korrektur der auf der Spenderliste für sie eingetragenen Spende. Sie habe lediglich die Spende weitergereicht. Es gehe aber um eine Spende von Frau Ursula Pusch, Friedrichstraße 37, Schwetzingen.

**Beschluss:**

Der Annahme bzw. Vermittlung der in der Anlage aufgeführten Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen wird zugestimmt.

**Ja 19    Nein 0    Enthaltung 0    Befangen 0**

**TOP 6    Öffentliche Bekanntgaben / Anfragen**

**Sitzungsverlauf:**

Stadträtin Erny berichtet, dass die Spielgeräte auf dem Kinderspielplatz in der Sternallee inzwischen doch schon sehr in die Jahre gekommen seien mit der Folge, dass sich Kinder Spreißel holen würden. Die Verwaltung wird das prüfen.

Stadträtin Maier-Kuhn schlägt vor, im Hirschacker am Parkplatz neben den Asylunterkünften einen Hundebeutelbehälter aufzustellen. Dort würden viele Hundehalter spazieren gehen. Der Vorsitzende bezeichnet das als sinnvoll.

